

**Marktüberblick am 01.09.2020**

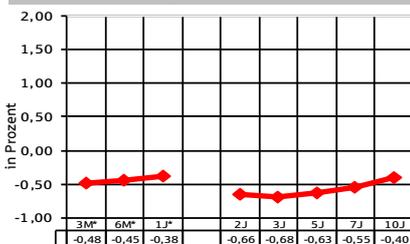
Stand: 8:53 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.945,38	-0,67 %	-2,29 %	Rendite 10J D *	-0,40 %	+1 Bp	Dax-Future *	12.926,00
MDax *	27.453,17	-0,27 %	-3,04 %	Rendite 10J USA *	0,68 %	-4 Bp	S&P 500-Future	3498,90
SDax *	12.595,47	-0,41 %	+0,67 %	Rendite 10J UK *	0,27 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	12167,00
TecDax*	3.110,14	+0,02 %	+3,16 %	Rendite 10J CH *	-0,41 %	+1 Bp	Bund-Future	175,51
EuroStoxx 50 *	3.272,51	-1,30 %	-12,62 %	Rendite 10J Jap. *	0,05 %	-1 Bp	VDax *	27,37
Stoxx Europe 50 *	2.954,55	-0,73 %	-13,18 %	Umlaufrendite *	-0,40 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1987,65
EuroStoxx *	360,58	-1,03 %	-10,74 %	RexP *	499,04	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	45,84
Dow Jones Ind. *	28.430,05	-0,78 %	-0,38 %	3-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1989
S&P 500 *	3.500,31	-0,22 %	+8,34 %	12-M-Euribor *	-0,38 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8936
Nasdaq Composite *	11.775,46	+0,68 %	+31,24 %	Swap 2J *	-0,43 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0799
Topix	1.615,81	-0,15 %	-5,99 %	Swap 5J *	-0,36 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,67
MSCI Far East (ex Japan) *	571,45	-1,26 %	+3,39 %	Swap 10J *	-0,14 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	3,14
MSCI-World *	1.850,10	-0,12 %	+2,80 %	Swap 30J *	0,12 %	-0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

1. September (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Montag war er 0,7 Prozent schwächer bei 12.945,38 Punkten aus dem Handel gegangen. Für Gesprächsstoff sorgen dürften die Einkaufsmanagerindizes für August. Börsianer hoffen auf Anzeichen, wie schnell sich die Wirtschaft vom Corona-Schock erholt. In China lässt die Industrie einer Umfrage nach die Corona-Krise hinter sich, das Wachstum fiel so stark aus wie seit fast einem Jahrzehnt nicht mehr. Die Bundesregierung legt zudem ihre Konjunkturprognose vor. Insidern zufolge geht sie davon aus, dass der Einbruch in diesem Jahr nicht so tief ausfällt wie bislang angenommen. Die Aussichten für 2021 würden dagegen etwas pessimistischer beurteilt.

Die US-Börsen haben am Montag uneinheitlich geschlossen. Der Dow Jones ging 0,8 Prozent tiefer auf 28.430 Punkten aus dem Handel. Der technologieelastige Nasdaq rückte dagegen 0,7 Prozent auf 11.775 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,2 Prozent auf 3.500 Punkte ein. Die Wette auf eine lange Zeit mit üppiger Geldversorgung durch die US-Notenbank verhalf den US-Börsen im ablaufenden Monat zu kräftigen Kursgewinnen. Für den S&P 500 war es mit einem Plus von gut sieben Prozent der beste August seit 36 Jahren. Die Ankündigung der Fed, eine höhere Inflation in Kauf zu nehmen und an der Ultraniedrigzinspolitik festzuhalten, positive Entwicklungen bei der Entwicklung von Corona-Impfstoffen und -Gegenmitteln sowie der Schwung bei Technologieaktien stützen die Nasdaq und den S&P. Zu den größten Gewinnern im Dow zählten zum Wochenauftritt Apple-Aktien, die 3,4 Prozent zulegten. Auch die Tesla-Papiere waren mit einem Aufschlag von 12,6 Prozent gefragt. Beide profitierten von dem Aktiensplit: Apple hatte seine Papiere im Verhältnis 4:1 und Tesla im Verhältnis 5:1 aufgeteilt. Durch die Aufspaltung wollen Unternehmen ihre Anteilscheine optisch billiger und dadurch für Kleinanleger attraktiver machen.

An Asiens Börsen haben sich die Anleger am Dienstag unentschlossen gezeigt. Für Auftrieb sorgte einerseits ein kräftiges Wachstum der chinesischen Industrie, belastend wirkte andererseits der Kursverfall des US-Dollar. Der MSCI-Index für die asiatischen Aktien ohne Japan legte 0,3 Prozent zu und glich damit einige der Verluste vom Montag aus. In Tokio ging der 225 Werte umfassende Nikkei nahezu unverändert bei 23.138,07 Punkten aus dem Handel. Die chinesischen Börsen schlossen kaum verändert.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Aug)  
 JP: Arbeitslosenquote (Jul)  
 EWU, DE, FR, IT, ES, UK: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe (Aug)  
 EWU: Arbeitslosenquote (Jul), Verbraucherpreise HPVI (Aug)  
 DE: Arbeitslosenquote (Aug)  
 USA: Bauausgaben (Jul), ISM-Index verarb. Gewerbe (Aug)

**Unternehmensdaten heute**

Bertelsmann (Q2), Fraport (Verkehrszahlen), Siemens Energy (Kapitalmarkttag)

**weitere wichtige Termine heute**

Reserve Bank of Australia: Zinsentscheid

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.